Bauanleitung WPC-Massivdielen

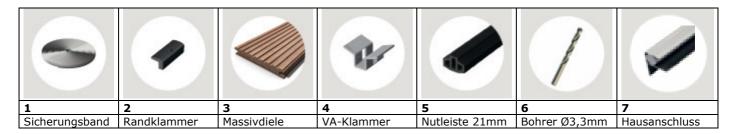
Bitte lesen Sie vor Montagebeginn diese Anleitung sorgfältig durch.

1. Wichtige Hinweise:

- Maximaler Brettüberstand über letzter Unterkonstruktion höchstens 5 cm.
- Grundsätzlich alle Löcher vorbohren.
- Abstand der Konterlattung einhalten.
- Mindestabstand zu festen Bauteilen (Hauswand etc.) von 2 cm einhalten.
- Mindestabstände der Dehnungsfugen beachten, damit sich die Konstruktion ggf. zwangfrei ausdehnen kann.
- Verlegerichtung laut eingedrucktem Pfeil auf dem Verpackungsetikett sowie in der Dielennut beachten.
- Produktionsbedingte Maßtoleranzen von Länge, Breite und Stärke sind bei Montage zu berücksichtigen.
- Alle Schnittkanten mit 3mm x45° anfasen. Erforderlich für einen sauberen Wasserablauf.
- Dielen nicht verspannen, gurten, zwingen etc.
- Gummi-Nutleiste jeweils an der vorderen und hinteren Konterlattung mittels Schraube fixieren.
- Ein geschlossenes, fugenloses Deck mit Gummi-Nutleisten ist besonders komfortabel, es können keine Teile zwischen den Barfußdielen verloren gehen. Die Nutleiste füllt die Fuge passgenau aus und nimmt auftretende Kräfte flexibel auf
- Das "Durchtropfen" von Flüssigkeiten ist nicht vermeidbar und stellt keinen Reklamatiosgrund dar.

2. Voraussetzung: Korrekt montierte Aluminium-Konterlattung 40x30mm

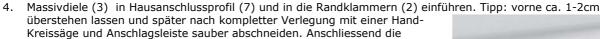
3. Was wurde geliefert?



4. Montage:

- Schneiden Sie zuerst das Hausanschlußprofil (7) passend zu und legen Sie dieses dann auf Position.
- 2. Selbstklebendes Sicherungsband (1) an der **2. Konterlattung von vorne** anbringen um ein späteres Verrutschen der Dielen zu verhindern.
- 3. Randklammern für das erste Brett mit den gelieferten VA-Schrauben 3,9x25mm auf jeder Konterlattung montieren. Zur Montage mit beiliegendem Bohrer Ø3,3mm (6) vorbohren.

ACHTUNG! Falls Sie zur Verschraubung einen Akku-Schrauber einsetzen, bitte Drehmoment nicht zu stark einstellen, da sonst die VA-Schrauben abreissen können.



- Schnittkante anfasen.VA-Klammer (4) auf jeder Konterlattung mit VA-Schrauben montieren.Ebenso mit Bohrer (6) vorbohren.
- 6. Nutleiste locker in die Nut einsetzen (nicht spannen!) und an vorderer und hinterer Konterlattung mit Schraube fixieren.
- 7. Nächste Diele ansetzen und an die Nutleiste drücken.
- 8. Vorgang 4-5 entsprechend oft wiederholen.
- 9. Abschluss wieder mit Randklamer (2) beenden.

5. Allgemeine Hinweise zu WPC-Massivdielen:

Lassen Sie Ihr Gefühl entscheiden! WPC-Barfußdielen haben kein "unten" oder "oben" — sie sind beidseitig einsetzbar, ganz nach persönlicher Vorliebe. Die Barfußdiele der Serie CLASSIC sind auf der einen Seite fein geriffelt und mit dieser Oberfläche der bewährte Klassiker für Balkon und Terrasse. Auf der anderen Seite sauber genutet, kommen sie als moderner Klassiker mit Stil zur Geltung.



ANBALIBALKONE ALIS ALLIMINIUM

BALKON-

MACHER



Ein Vorteil der Holz-Polymer-Werkstoffoberflächen ist, dass sie so pflegeleicht sind. Trotzdem sollte eine gelegentliche Reinigung erfolgen, denn Umwelt und Gebrauch hinterlassen immer Spuren. Aber mit zunehmender Bewitterung vermindert sich die Neigung der sichtbaren Schmutzaufnahme, es bildet sich eine natürliche Patina.

Bei teilweise überdachten Balkonen können sich am Übergang von Überdachung und Freifläche Wasserflecken bilden. Regenwasser wird über den Belag bis zur Überdachung gespült und trocknet ab; Staubpartikel bleiben liegen. Dieser Effekt ist auf der Freifläche, die stetig Sonne und Regen ausgesetzt ist, eher gering und bauseits bedingt und nimmt insgesamt im Laufe der Zeit ab, ist jedoch nicht ganz zu vermeiden. Die Qualität wird dadurch nicht beeinträchtigt und ist somit auch kein Grund zu einer Reklamation. Wasserflecken sind in der Regel mit klarem Wasser und herkömmlichen Reinigungsgeräten zu entfernen.

Die Barfußdiele besteht aus bis zu 75 % Holzfasern. Geringe Farbabweichungen und Schattierungen sind gewünscht und unterstreichen die natürliche Holzoptik. Sie sind kein Reklamationsgrund. Aus diesem Grund ist darauf zu achten, dass die Dielen vor Verlegung gemischt werden. **Das Produkt erhält je nach Sonneneinstrahlung und Bewitterung erst nach einigen Monaten seine endgültige natürliche Farbe.** Die basaltgrauen Dielen verfärben sich zuerst etwas grün. Nach ca. ½ Jahr erreichen die Dielen die Endfarbe.

Reinigung und Pflege von Barfußdielen

Grundsätzlich sollten zur normalen Reinigung keine Reinigungsmittel verwendet werden. Den Schmutz immer zuerst mit einem trockenen Besen beseitigen und, wenn noch nötig, mit klarem Wasser (Gartenschlauch) und Bürste abwaschen. Falls eine gründliche Reinigung notwendig ist, können Sie einen Hochdruckreiniger verwenden. Dabei unbedingt auf einen geringen Druck, entsprechenden Abstand zwischen Düse und Terrasse achten und eine mäßige Temperatur wählen.

Unter allen Umständen sollten Flecken aus Feinstäuben, wie Ruß und Metallstaub, aber auch Farb- und Lackflecke unbedingt vermieden werden. Mit einer Drahtbürste können Flecken beseitigt werden. Da die Dielen durchgefärbt sind, wird die bearbeitete Stelle am Anfang etwas heller sein, aber sie wird innerhalb weniger Wochen sich wieder farblich der restlichen Oberfläche angleichen.



megaclean Reinigungsemulsion

megaclean ist ein hochwirksames, biologisch abbaubares Konzentrat mit Emulsionswirkung. Das wasserlösliche Entfettungsprodukt mit enorm schneller Tiefenwirkung entfernt Fett, Öl, Tinte, Kohle, Kerosin, Ruß und andere hartnäckige Verschmutzungen. megaclean sollte nur bei einer Temperatur von über 15°C verwendet werden.



Wasserflecken

Bei teilweise überdachten Terrassen können sich am Übergang von Überdachung und Freifläche Wasserflecken bilden. Regenwasser wird über den Belag bis zur Überdachung gespült und trocknet ab; Staubpartikel bleiben liegen. Dieser Effekt ist auf der Freifläche, die stetig Sonne und Regen ausgesetzt ist, eher gering und bauseitsbedingt und nimmt insgesamt im Laufe der Zeit ab, ist jedoch nicht ganz zu vermeiden. Die Qualität wird dadurch nicht beeinträchtigt und ist somit auch kein Grund zu einer Reklamation. Wasserflecken sind in der Regel mit klarem Wasser und herkömmlichen Reinigungsgeräten zu entfernen.

Einbau MEGALITE



WICHTIG

Kabelverbindungen gut zugänglich verlegen. MEGALITE Netzteil IP 68 bei Unterdeckmontage verwenden.

Bei der Barfußdiele WAVE finden die MEGALITE LED-Bodenstrahler nur bei der Oberfläche "Standard" Anwendung. Auf Grund der speziellen Oberfläche können sie nicht bei der WAVE open verwendet werden.

- 1. Lampenöffnung mit Lochfräser Ø 37 mm (für "Mini") / Ø 63 mm (für "Maxi") einfräsen.
- Leuchten max. 5 cm von einem Konstruktionsbalken entfernt einbauen. Gegebenenfalls einen zusätzlichen Balken verlegen.